

Diotrol Aqua Whiteprimer

Version 60 / Version HD

#80360 – 80365

Beschreibung Diotrol Aqua Whiteprimer ist ein wasserbasierter Grundanstrich für Dachuntersichten, Holzverschalungen und Holzwerk allgemein. Hochwertige Pigmente und Naturöle aus nachwachsenden Rohstoffen bilden einen langanhaltenden, weitgehend vergilbungsfreien Weisston.

Eingearbeitete Spezialadditive bewirken eine dauerhafte Isolierung gegen Vergilbung, die durch das Durchbluten der Holzinhaltstoffe verursacht werden kann.

Anwendungsbereich Holzverschalungen, Dachuntersichten im Aussenbereich.
Hinweis: Exponierte, bewitterte Stellen sind zwingend mit einem Deckanstrich zu schützen.

Bindemittel & Reaktive Agenzien Wässrige Emulsion aus Naturölen aus nachwachsenden Rohstoffen

Wirkstoffe & Biozide IPBC, Filmkonservierung gegen Bläuepilz und Schwarzpilz

Festkörpergehalt 51.3 % (80360 Version 60)
53.9% (80365 Version HD)

Dichte Ca. 1.29 kg/l (80360 Version 60)
Ca. 1.33 kg/l (80365 Version HD)

Glanzgrad Seidenmatt, der Glanzgrad kann je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und der Auftragsmenge variieren.

Farbtöne Weiss

Gebinde (1.2kg), 6kg, 24kg

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern. **Vor Frost schützen.**

Untergrundbeschaffenheit**Allgemeines zu Holz**

- Das Holz muss sauber, fett-, harz- und wachsfrei sein und darf nicht mehr als 15% Feuchtigkeit aufweisen.
- Harzendes Holz muss mit Nitroverdünner gewaschen werden.
- Gehobeltes Holz muss geschliffen werden, um eine gute Verankerung des Anstrichs zu gewährleisten.
- Verwittertes und vergrautes Holz mit #82500 *Diotrol Entgrauer* behandeln. Bei starker Rissbildung gilt das Holz als 'Altholz' und ist unbrauchbar. Es muss daher durch neues Holz ersetzt werden.
- Neues, nur gehobeltes Holz, das längere Zeit dem Wetter ausgesetzt war, muss unbedingt geschliffen werden oder mit einer harten Bürste gebürstet und gereinigt werden. Vermeiden Sie die Verwendung von Metallbürsten, es besteht durch den Schleifstaub die Gefahr von Rostbildung.
- Kanten müssen auf 2,5mm Radius gerundet sein.

Allgemeines zu Altanstrichen

- Die zu beschichtende Oberfläche ist auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Nicht tragfähige, schlecht haftende Altanstriche sind restlos bis auf die gesunde Holzsubstanz zu entfernen. Festhaftende, intakte Altanstriche mit #82510 *Diotrol Allclean* abwaschen, anschleifen.
- Alte Acryl-Anstriche müssen vollständig entfernt werden. Alte Ölanstriche müssen wegen Gefahr von Blasenbildung ebenfalls vollständig entfernt werden.

Um das Produkt praxisgerecht beurteilen zu können, empfehlen wir, vorgängig an einer nicht einsehbaren Fläche ein Muster anzulegen.

Verarbeitung

Pinsel, Roller, Spritzgerät (*Schutzkleidung empfohlen*)

Bei einem Spritzauftrag empfehlen wir, die Fläche mit einem Pinsel auszugleichen / zu verschlichten.

Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 10°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 70%. Vermeiden sie direkte Sonneneinstrahlung.

Verbrauch

100 - 120 g/m² pro Anstrich auf gehobeltem, geschliffenem Fichtenholz

Kann je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes variieren.

Verdünnung

Gebrauchsfertig.

Anstrichaufbau

1 – 2x Diotrol Aqua Whiteprimer auftragen

Hinweis: *Exponierte, bewitterte Stellen sind zwingend mit einem Deckanstrich zu schützen.*

**Trocknung 18 –
20°C (bei 50% rel.
Luftfeuchtigkeit)**

- Griffest nach 2 – 3 Stunden
- Überstreichbar nach zirka 12 Stunden

Abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit, der Belüftung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.

**Reinigung der
Geräte &
Werkzeuge**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Trockene Farbreste mit Nitroverdünner oder Pinselreiniger anlösen.
Pinsel in Lauge auswaschen damit die Borsten geschmeidig bleiben.

**Sicherheits-
hinweise**

Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Hinweis

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumachen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung enthoben, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Januar 2022, sky